

## Aachener Zeitung 03.01.12

Ortsverein nach vorne gebracht

Arbeiterwohlfahrt Setterich lässt verdiente undlangjährige Mitglieder hochleben. Besonderer Dank gilt langjährigem Vorsitzenden Karl Heinz Fischer.



Der ganze Stolz des AWO-Ortsvereins Setterich: Die Jubilare, darunter (vorne links) Karl-Heinz Fischer, der den OV lange leitete. Geschäftsführerin Rosi Kriz (links) und SPD-Fraktionsvorsitzende Gabi Bockmühl (rechts) verteilten die Urkunden. Foto: Sigi Malinowski

Baesweiler. Mindestens einmal im Jahr fährt die Arbeiterwohlfahrt (AWO) groß für ihre Mitglieder auf. Das ist weniger auf lange Reden von Funktionären bezogen. Es geht vielmehr um die Beköstigung der Menschen, die der AWO immer zur Seite stehen. Der Ortsverein Setterich nahm sich von dieser Geste des Dankes nicht aus. Im Beisein des stellvertretenden Kreisvorsitzenden Matthias Feilen und weiterer Ehrengäste wandte sich Setterichs AWO-Geschäftsführerin Rosi Kriz auch an zwölf Jubilare, die der Ortsverein zu ehren hatte. Sie sind ein Teil der mehr als 100 Mitglieder, die der OV derzeit hat.

An vorderer Stelle gratulierte Rosi Kriz, die bei der Ehrung von der SPD-Fraktionsvorsitzenden Gabi Bockmühl unterstützt wurde, beim Ehrenvorsitzenden Karl Heinz Fischer. Der langjährige Vorsitzende der AWO Setterich hat großen Anteil an der jüngeren Geschichte des Ortsvereins. Neben Fischer wurde auch Otto Lederer für 45-jährige Zugehörigkeit ausgezeichnet.

Seit 35 Jahren dabei

Die weiteren Jubilare sind Hans-Henner Pillert (35 Jahre), Klaus Heidrich (25) sowie Edmund Dahmen, Christoph Hermann und Elisabeth Kreller. Sie kommen auf 20-jährige Mitgliedschaft. Für 15-jährige Zugehörigkeit wurden Hans-Josef Flüggen und Rosina Fritsch ausgezeichnet. 10 Jahre dabei sind: Klara Seibert, Johanna Müller und Marie Dohmen.(mas)